

Digital Fit für das Krankenhauszukunftsgesetz (KHZG)

Umfrageantwort 1

Selbstassessment zu den förderungsfähigen Digitalisierungsprojekten (§19):

1. Die Anpassung der technischen und insbesondere der informationstechnischen Ausstattung der Notaufnahme eines Krankenhauses an den jeweils aktuellen Stand der Technik,

Die IndoorPlan Plattform ermöglicht die Visualisierung von Gebäuden und Echtzeitdaten. Durch den Einsatz der IndoorPlan Plattform können Gebäude, Daten sowie Prozesse visualisiert und in Kombination mit Realtime Location Systemen (RTLS) Objekte (z.B. Betten, Ultraschallgeräte, Infusionspumpen, Hilfsmittel oder auch Personen) lokalisiert werden. Für die Lokalisierung können unterschiedliche am Markt etablierte RTLS-Technologien an die Plattform angebunden werden.

In Kombination mit digitalen Karten, hochauflösenden 2D und 3D Raummodellen und entsprechenden Geodaten steigert IndoorPlan die Transparenz über Standort, Verfügbarkeit und Status von Ressourcen.

IndoorPlan ist eine „offene“ und „technologieunabhängige“ Plattform, d.h. alle Daten und Visualisierungen können auch von Drittanbietern über standardisierte Schnittstellen abgerufen und integriert werden. Zusätzlich können unterschiedliche Technologien zur Echtzeitdatenerfassung angebunden werden.

In einer Notfallaufnahme können durch die IndoorPlan Plattform verschiedene Mehrwerte erzielt werden:

- Verwaltung von Rauminformationen (Belegungen)
- Asset-Tracking von knappen Ressourcen und Reduktion von Suchzeiten
- Verbessertes Monitoring durch Echtzeitdatenerfassung (Lokalisation, Status)
- Visualisierung unterschiedlicher Kennzahlen in Echtzeit (OP-Zeiten, Auslastungen)

2. Die Einrichtung von Patientenportalen für ein digitales Aufnahme- und Entlassmanagement, die einen digitalen Informationsaustausch zwischen den Leistungserbringern und den Leistungsempfänger sowie zwischen den Leistungserbringern, den Pflege- oder Rehabilitationseinrichtungen und den Kostenträgern vor, während und nach der Behandlung im Krankenhaus ermöglichen

Das Navigation Modul der IndoorPlan Plattform ermöglicht eine interaktive Indoor-Navigation auf Basis von hochpräzisen Geodaten. In Kombination mit Krankenhausinformationssystemen und Echtzeitlokalisierung (RTLS) können Patienten systemgestützt zum Behandlungsraum bzw. -termin navigiert werden. Somit lassen sich Patientenaufrufsysteme für ein digitales Aufnahme- und Entlassmanagement realisieren. Standortdaten können von IndoorPlan über standardisierte Schnittstellen an Patientenportale übermittelt werden.

3. Die Einrichtung einer durchgehenden, strukturierten elektronischen Dokumentation von Pflege- und Behandlungsleistungen sowie die Einrichtung von Systemen, die eine automatisierte und sprachbasierte Dokumentation von Pflege- und Behandlungsleistungen unterstützen,

4. Die Einrichtung teil- oder vollautomatisierter klinischer Entscheidungsunterstützungssysteme, die klinische Leistungserbringer mit dem Ziel der Steigerung der Versorgungsqualität bei Behandlungsentscheidungen durch automatisierte Hinweise und Empfehlungen unterstützen,

Die IndoorPlan Plattform kann als Entscheidungsunterstützungssystem eingesetzt werden, da durch die Visualisierung von Echtzeitdaten und Kennzahlen in Kombination mit Geodaten die Transparenz von Prozessen gesteigert sowie schnellere Entscheidungen und frühzeitigeres Erkennen von Problemen ermöglicht werden.

5. Die Einrichtung eines durchgehenden digitalen Medikationsmanagements zur Erhöhung der Arzneimitteltherapiesicherheit, das Informationen zu sämtlichen arzneibezogenen Behandlungen über den gesamten Behandlungsprozess im Krankenhaus zur Verfügung stellt; zu diesen Einrichtungen zählen auch robotikbasierte Stellsysteme zur Ausgabe von Medikation,

6. Die Einrichtung eines krankenhausinternen digitalen Prozesses zur Anforderung von Leistungen, der sowohl die Leistungsanforderung als auch die Rückmeldung zum Verlauf der Behandlung der Patientinnen und Patienten in elektronischer Form mit dem Ziel ermöglicht, die krankenhausinternen Kommunikationsprozesse zu beschleunigen,

Durch die Integration von Echtzeitdaten und Geodaten der IndoorPlan Plattform in verschiedene Systeme (z.B. KIS, RIS oder LIS) können Dokumentationen mit Standortinformationen angereichert werden. Dies ermöglicht eine Analyse der Verweildauer des Patienten auf einzelnen Behandlungspfaden.

7. Wettbewerbsrechtlich zulässige Maßnahmen, die zur Abstimmung des Leistungsangebots mehrerer Krankenhäuser erforderlich sind, eine ausgewogene gemeinsame Angebotsstruktur, die eine flächendeckende Versorgung sicherstellt und Spezialisierung ermöglicht, zu entwickeln; zu den Maßnahmen zählt auch die Bereitstellung von sicheren Systemen, die IT-Infrastrukturen über ein Servernetz zur Verfügung stellen, ohne dass diese auf dem lokalen Server installiert sind (Cloud Computing-Systeme),

8. Die Einführung und Weiterentwicklung eines online-basierten Versorgungsnachweissystems für Betten zur Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen Krankenhäusern und anderen Versorgungsbereichen,

Die IndoorPlan Plattform ermöglicht die Erweiterung und Weiterentwicklung von online-basierten Versorgungsnachweissystemen für Betten um Komponenten zur Visualisierung und Analyse auf Basis von Geodaten.

9. Die Beschaffung, Errichtung, Erweiterung oder Entwicklung informationstechnischer, kommunikationstechnischer und robotikbasierter Anlagen, Systeme oder Verfahren oder räumlicher Maßnahmen, die erforderlich sind, um telemedizinische Netzwerkstrukturen zwischen Krankenhäusern oder zwischen Krankenhäusern und ambulanten Einrichtungen aufzubauen und den Einsatz telemedizinischer Verfahren in der stationären Versorgung von Patientinnen und Patienten zu ermöglichen,

10. Die Beschaffung, Errichtung, Erweiterung oder Entwicklung informationstechnischer oder kommunikationstechnischer Anlagen, Systeme oder Verfahren, um die nach dem Stand der Technik angemessenen organisatorischen und technischen Vorkehrungen zur Vermeidung von Störungen der Verfügbarkeit, der Integrität und der Vertraulichkeit der informationstechnischen Systeme, Komponenten oder Prozesse des Krankenhausträgers zu treffen, die für die Funktionsfähigkeit des jeweiligen Krankenhauses und die Sicherheit der verarbeiteten Patienteninformationen maßgeblich sind, wenn das Vorhaben nicht nach § 12a Absatz 1 Satz 4 Nummer 3 des Krankenhausfinanzierungsgesetzes in Verbindung mit § 11 Absatz 1 Nummer 4 Buchstabe a förderfähig ist, sowie

11. Vorhaben zur Anpassung von Patientenzimmern an die besonderen Behandlungserfordernisse im Fall einer Epidemie, insbesondere durch Umwandlung von Zimmern mit mehr als zwei Betten in Ein- oder Zweibettzimmer, sofern das Vorhaben zu einer entsprechenden Verringerung der Zahl der krankenhauserplanerisch festgesetzten Betten führt.

Das Führen, Aktualisieren und Anpassen von Raumplänen durch sich fortlaufend ändernde Anforderungen und Nutzungen von Krankenhausräumen auch bzw. insbesondere für Patientenzimmer ist mit der IndoorPlan-Lösung optimal abgebildet. Die Räume werden aktuell mit erläuternden Eigenschaften und Visualisierungen/Bildern der Räume „auf Knopfdruck“ sichtbar und steuerbar.

Allgemeine Angaben zum System

Name des Herstellers

VISGATO GmbH

Name des Systems

IndoorPlan Plattform - Visualisierung von Geodaten und Echtzeitinformationen im Krankenhaus

Kurzbeschreibung des Systems

Die IndoorPlan Plattform bietet als Softwarelösung die Grundlage zur Erfassung, Visualisierung sowie Management der Informationen von räumlichen Strukturen. Infrastrukturen und Gebäude werden durch den Einsatz der Plattform innerhalb eines Geographischen Informationssystem abgebildet und vollständig in 2D/3D georeferenziert dargestellt. Der Funktionsumfang der Plattform kann durch verschiedene Module (Echtzeit-Lokalisierung, Navigation, Asset-Tracking, Analytics, Karteneditor, APIs) erweitert werden. Echtzeitinformationen können mit IndoorPlan einfach standortbezogen und in unterschiedlichen Darstellungsformen visualisiert werden. Die Plattform ist kompatibel mit unterschiedlichen Drittsystemen wie Ticketsysteme, Inventar- und Workflowsysteme (z.B. Betten- und Reinigungsmanagementlösung - HPM) sowie Facility-Management-Systemen (CAFM). Echtzeitdaten können aus unterschiedlichen Datenquellen und Tracking-Systemen (z.B. Hygienemanagementsoftware - NosoEx) visualisiert werden.

Link zum System

<https://www.indoorplan.de>